Fortbildung

15.02.2027 09:00 Uhr - 10.05.2028 16:00 Uhr

Inklusive Bildung in der Kita leben – aber wie? / Weiterbildung

- Zertifizierte Weiterbildung zur Fachkraft Inklusion -

Inklusive Bildung ist mehr als ein Konzept: Sie ist eine gelebte Praxis in der sich jedes Kind sicher, gesehen und gefördert fühlen kann. Doch wie sieht das konkret aus?

Jeder Mensch ist besonders. Inklusion bietet Kindern in ihrer großen Vielfalt und mit ihren unterschiedlichen Veranlagungen, Stärken und Interessen gleiche Lern- und Entwicklungschancen. Inklusiv ausgerichtete Einrichtungen ermöglichen Kindern mit und ohne Behinderung sowie Kindern, die von Behinderung bedroht sind, gemeinsames Aufwachsen, Spielen und Lernen. Grundlage dafür sind Kinderrechte, das Recht auf Teilhabe sowie gesetzliche Rahmenbedingungen, die inklusive Bildung und Unterstützung stärken. Für den pädagogischen Alltag bedeutet das, Barrieren wahrzunehmen, Beteiligung zu ermöglichen und jedes Kind mit seinen individuellen Bedürfnissen und Stärken in den Blick zu nehmen.

Das kann Mitarbeitende vor alltägliche Unwägbarkeiten stellen. Sie sind einerseits in der Alltagsgestaltung herausgefordert: Wie kann Teilhabe im Gruppengeschehen gelingen? Wie gehe ich mit unterschiedlichen Bedürfnissen um? Wie kann ich Kinder gut begleiten, ohne einzelne Kinder aus dem Blick zu verlieren? Andererseits tragen Sie wesentlich zum positiven Verlauf einer Inklusiven Einrichtungskultur bei.

Die 17-tägige Weiterbildung zur Inklusionsfachkraft richtet sich an Personen, die ihr Inklusionsverständnis vertiefen und reflektieren sowie ihr Wissen und Handlungsrepertoire erweitern möchten. Sie lernen inklusive Prozesse zu begleiten, Teilhabechancen zu erkennen, Förder- und Unterstützungsbedarfe ressourcenorientiert einzuordnen und gewinnen so mehr Handlungssicherheit im pädagogischen Alltag.

Zwischen den einzelnen Modulen erhalten die Teilnehmenden Transferaufgaben zur Erprobung in der eigenen Praxis. Von den Teilnehmenden wird ein Lerntagebuch geführt, das ihren individuellen Prozess reflektiert und ein selbstgewähltes Praxisprojekt erarbeitet und umgesetzt. Der Kurs endet mit einem Abschlusskolloquium.

Modul 1: Einführung inklusive Bildung
Menschenbild, Inklusionsverständnis, Haltung und Verhalten

Modul 2: Grundlagen inklusiver Arbeit
Rechtliche und strukturelle Grundlagen inklusiver Arbeit sowie deren Bedeutung für Träger, Einrichtung und Fachkräfte

Modul 3: Berichte und Teilhabepläne entwicklungsorientiert schreiben
Aufbau, Inhalt und Logik der ICF- CY anhand der Schlüsselthemen Aktivität, Teilhabe, Umwelt und persönlichen Faktoren, Berichte und Anträge ressourcenorientiert stellen

Modul 4: Entwicklung einschätzen und Beobachtungen fachlich einordnen
Beobachtungsformen- und methoden, Entwicklungsdiagnostik, Dokumentationsformen

Modul 5: Entwicklung von Kindern
Kindliche Entwicklung und individuelle Entwicklungsverläufe, Vertiefung unterschiedlicher Entwicklungsbereiche mit besonderem Fokus auf psychomotorischen Aspekten sowie ressourcenorientierte Ableitungen für den pädagogischen Alltag

Modul 6: Kommunikation
Professionelle Gesprächsführung mit Eltern, im Team und anderen beteiligten Akteuren, einfache Sprache, Umgang mit herausfordernden Gesprächssituationen

Modul 7: Konfliktbearbeitung
Konflikte im Team, mit Eltern, zwischen Kindern, Konflikte im Spannungsfeld von Teilhabe, Schutz und Ressourcen wahrnehmen, erkennen und lösungsorientiert betrachten

Modul 8: Herausforderndes Verhalten
Verhalten als Ausdruck von Bedürfnissen, Lebenswelt und Rahmenbedingungen reflektieren, präventive Handlungsmöglichkeiten entwickeln

Modul 9: Abschlusskolloquium
Präsentation der individuellen Lernvorhaben, Reflexion, Zertifikatsübergabe

Termine 2027 und 2028 jeweils 9:00 bis 16:00 Uhr (17 Tage in 8 Blöcken)

15. - 16.02.2027 (Referent*in: Daniel Krowiorz und CO-Referent*innen)

05.04. - 06.04.2027 (Referent*in: Melanie Ott)

24.05. - 25.05.2027 (Referent*in: Katha Wittig)

30.8. - 31.08.2027 (Referent*in: Susanne Pfleiderer)

01. - 02.11.2027 (Referent*in: Daniel Krowiorz)

06. - 07.12.2027 (Referent*in: Daniel Krowiorz)

14. - 15.02.2028 (Referent*in: Daniel Krowiorz)

08. - 10.05.2028 (Referent*in: Daniel Krowiorz)

Zielgruppe:
Pädagogische Mitarbeiter*innen in Kita, Hort und Ganztagsbetreuungseinrichtungen an Schulen des Caritasverbands Frankfurt e.V. sowie seiner korporativen Träger

Termin:
15.02.2027 09:00 Uhr - 10.05.2028 16:00 Uhr

Kosten:
2590 €
Die Kosten können Modulweise oder jahresbezogen angewiesen werden.
Individuelle Regelungen sind möglich.

Veranstaltungsort:
Dachverband Kinder- und Jugendhilfe
Alte Mainzer Gasse 10
60311 Frankfurt

Referent(inn)en:
Katha Wittig (Fachberatung Kindertagesstätten)
Daniel Krowiorz (Heilerziehungspfleger, Heilpädagoge, Psychomotoriker, Supervisor, Coach und Team)

Ansprechpartner:
Kerstin Hampe (fachberatung@caritas-frankfurt.de, +49 (069) 2982-1129)

Veranstalter:
Dachverband Kinder- und Jugendhilfe
Lebenshilfe Landesverband Hessen e.V.

Veranstaltungsnummer:
2027_22